

Workshop mit Friedel Kloke-Eibl

28.05. – 30.05.2021

(Weiterbildung für ausgebildete Dozentinnen und Dozenten –
geöffnet nun für alle Interessierte)

Binde dein Herz an einen Stern

- Vom Segen der Dankbarkeit -

Man kann dem Göttlichen, den Menschen oder sogar dem Sein gegenüber dankbar sein, oder allen zugleich. In Untersuchungen wurde festgestellt, dass Spiritualität die Fähigkeit zur Dankbarkeit erhöhen kann. Daher zeigen religiöse Menschen, in allen Lebenssituationen größere Dankbarkeit. In christlichen, buddhistischen, moslemischen, jüdischen und hinduistischen Traditionen wird die Dankbarkeit als wertvolle menschliche Neigung gesehen. Anbetung mit Dankbarkeit gegenüber Gott ist ein Thema, das all diesen Religionen gemeinsam ist; daher durchzieht der Begriff der Dankbarkeit religiöse Texte, Lehrinhalte und Traditionen. Dankbarkeit ist somit eines der wichtigsten Gefühle, das Religionen in ihren Anhängern erwecken und erhalten wollen und gilt als universelle religiöse Haltung.

Gezeiten des Lebens



Wie die jüngste Vergangenheit zeigt, ist das Leben nicht planbar. Häufig geschieht etwas Unverhofftes und Unerwartetes, Ereignisse, die unser Leben umstürzen können und zu einer existenziellen Sinnkrise führen. Nach Viktor Frankl kann der Mensch seinem Leben prinzipiell in jeder Situation Sinn abgewinnen, denn Sinn kann nicht gegeben, sondern muss gefunden werden.

Dag Hammarskjöld formulierte das Folgende: „Wage das Ja – und Du erlebst Sinn. Wiederhole das Ja – und alles, bekommt Sinn. Wenn alles Sinn hat, wie kannst Du anderes leben als ein Ja.“

Kursort: **Tagungsstätte Thomashof in Karlsruhe**

Seminargebühr: 180 Euro

Info und Anmeldung: Ausbildungsinstitut Meditation des Tanzes